

## Pressemitteilung

### LBS begrüßt Minister Scheuers Position zum BBT-Nordzulauf

*(22.01.2019) Der LBS – Landesverband Bayerischer Spediteure begrüßt die klare Stellungnahme von Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer, die Planungsarbeiten zum Nordzulauf des Brenner-Basistunnels (BBT) fortzusetzen.*

Scheuer hatte dies am Montag (21.01.2019) bei einem Gespräch mit Kommunalpolitikern und Vertretern von Bürgerinitiativen in Rosenheim deutlich gemacht. „Es ist bei diesem wichtigen Projekt auf deutscher Seite schon viel zu viel Zeit ungenutzt verstrichen“, sagt LBS-Geschäftsführerin Sabine Lehmann. „Wenn wir es ernst meinen mit der Verlagerung von Güterverkehr von der Straße auf die Schiene, führt am BBT kein Weg vorbei – und ist es dringend erforderlich, dass auch auf deutscher und bayerischer Seite eine leistungsfähige und zuverlässige Infrastruktur entsteht.“ Die Unternehmen der Speditions- und Logistikbranche würden gerne diese Möglichkeiten für mehr Schienentransporte zu nutzen. Aus ihrer Sicht wäre es grob fahrlässig, wenn die von Österreich und Italien schon jetzt mit Hochdruck betriebenen Arbeiten am BBT durch einen „Bottleneck“ auf deutscher Seite konterkariert würden. Neben der Politik auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene ist aus Sicht des LBS auch die Deutsche Bahn gefordert, sich um eine zügige Umsetzung des BBT-Nordzulaufs zu kümmern.

Am 14.01.2019 hat der LBS zu diesem Thema auch einen ausführlichen „Brennpunkt“ veröffentlicht. <https://www.lbs-spediteure.de/presse/brennpunkt/8790-bayern-beim-brenner-basistunnel-bbt-wieder-im-winterschlaf>

-----  
Haben Sie Fragen zu der Pressemitteilung, wünschen Sie Hintergrundinformationen oder ein Interview mit der Geschäftsführerin?

Kontaktieren Sie uns: 089 30 90 707 30, Mail: [presse@lbs-spediteure.de](mailto:presse@lbs-spediteure.de). Ansprechpartner ist Ulrich Pfaffenberger, Medien und Kommunikation

Der LBS - Landesverband Bayerischer Spediteure e.V. vertritt als bayerischer Branchenverband die Interessen von ca. 450 Unternehmen aus dem gesamten Spektrum des Speditions- und Logistikgewerbes als „Architekten des Verkehrs“. Der Verband repräsentiert die Unternehmen im Bereich logistischer Dienstleistungen, des Lagergeschäftes und der Kontraktlogistik, im Straßengütertransport, im Möbel- und Umzugsverkehr, in der Luftfracht, im Schienengüterverkehr sowie bei der Befrachtung von See- und Binnenschifffahrt.

LBS - Landesverband Bayerischer Spediteure e.V., Wilhelm-Wagenfeld-Straße 4, 80807 München

Tel: 089 30 90 707 0, Fax: -77, E-Mail: [info@lbs-spediteure.de](mailto:info@lbs-spediteure.de), Internet: [www.lbs-spediteure.de](http://www.lbs-spediteure.de)